



37 Aktive des Lauf- und Walking Treffs aus Mondorf überbrachten den Scheck in der Asklepios Kinderklinik.

Foto: TuS

Wieder 12.388,98 Euro

Mondorf. 23 Mal bereits hat der Lauf- und Walkingtreff des TuS Mondorf zum Weihnachtslauf eingeladen. Und jedes Mal wurde das Startgeld an die Elterninitiative krebserkrankter Kinder (EKKK e.V.) in Sankt Augustin gespendet. So kamen insgesamt bereits 123.500 Euro zusammen.

Nun trafen sich wiederum 37 Aktive des Lauf- und Walking Treffs, um den Erlös des 23. Mondorfer REWE Weihnachtslaufs nach Sankt Augustin zu bringen. Ziel war wieder die Asklepios Kinderklinik.

Laufend ging es vom Fähranleger in Mondorf durch das Mündungsgebiet der Sieg, am Hangelarer Flugplatz vorbei, um schließlich das Ziel zu erreichen.

Dort warteten bereits die Mitglieder der EKKK mit Getränken



Foto: TuS

und Snacks auf die Sportler, die Distanzen zwischen zwölf und vierzehn Kilometer zurückgelegt hatten.

Nach der Stärkung packte der Leiter des Lauftreffs, Michael Schoring, einen großen Scheck

aus. Er überreichte ihn an Manuela Melz, die Vorsitzende der EKKK. Der 23. Mondorfer REWE Weihnachtlauf hat in diesem Jahr einen Erlös in Höhe von 12.388,98 Euro erzielt. 2017 hatten sich mehr als 1.700

Sportler angemeldet und 1.452 Aktive die Ziellinie überschritten. So ist der Mondorfer Lauf nach dem Deutsche Post Marathon in Bonn eine der größten Laufveranstaltungen im Kreis Bonn-Rhein-Sieg.

Manuela Melz bedankte sich bei den Überbringern der Spende. Auch würdigte sie die professionelle Arbeit des Lauf- und Walking Treffs bei der Organisation und Durchführung des Weihnachtslaufes. Der Spendenbetrag wird voraussichtlich für eine Erweiterung der Silberinsel eingesetzt, um einen Sportraum als Ausgleich für die Eltern, die oft viele Stunden bei ihren Kindern in der Klinik verbringen, zu schaffen.

Der 24. Mondorfer REWE Weihnachtlauf findet am 2. Dezember statt, die Online-Anmeldung ist ab August möglich.

NWE, 20-01-18